

Ranzenpost

19.10.2016

Nr. 3

Einladung zur Monatsfeier am Samstag, 22. Oktober 2016 um 10 Uhr

Aufführung

 **Freie Waldorfschule**
Schwäbisch Gmünd

sa. 22.10.16 10 uhr

**darbietungen aus
dem unterricht**

öffentliche monatsfeier

freie waldorfschule
schwäbisch gmünd.
im schulzentrum
strümpfelbach.

emil-molt-saal.
eintritt frei.

www.augenpfeffer.de

Wir freuen uns auf Sie!

(Für alle Schüler, auch diejenigen die nichts aufführen, besteht Anwesenheitspflicht ab 9.30 Uhr)

Termine

Sa	22.10.	10.00h	Öffentliche Monatsfeier
Mo	24.10.	20.00h	Informationsabend FHR Kl. 12
Di	25.10.		WOW-Day
Di	25.10.	19.30h	Elternabend Klasse 9 Frau Lang, Herr Render
Di	27.10.	19:00h	Elternabend Klasse 10 Herr Dr. Pfrommer, Herr Render
Mo-So	29.10.- 06.11.		Herbstferien
Di	08.11.	19.00h	Öffentlichkeitskreis
Di	08.11.	20.00h	1. Informationsabend für neue Eltern und Interessierte der Waldorfschule. Thema: Pädagogische Motive in der Unter- und Mittelstufe
Mo-Fr	07.-11.11.		Berlinfahrt Klasse 11
Mi	09.11.	19:30h	Elternabend Klasse 3 Herr Dr. Maier
Do	10.11.	20.00h	2. Gesamtkonferenz
Di	15.11.	20:00h	Elternabend Klasse 4 Frau Klöck-Boxriker
Fr	18.11.	19-22.30h	Herbstbazar
Sa	19.11.	11-17h	Herbstbazar
Mi	30.11.	20:15	Elternabend Klasse 7 Herr Haas

WOW-Day am Dienstag 25. Oktober 2016

WOW steht für **Waldorf One World**. Am **WOW-Day** engagieren sich Waldorfschüler weltweit, um durch Arbeit und andere Aktivitäten Geld für die Unterstützung von Waldorfeinrichtungen rund um den Globus zu sammeln.

In diesem Jahr beteiligt sich unsere Schule **zum dreizehnten Mal** an dieser Aktion. Das erarbeitete Geld geht wie jedes Jahr an unsere Partnerschule, die **Mbagathi Rudolf Steiner School** in der Nähe von **Nairobi/Kenia**. Im letzten Jahr waren es € 4.200, die wir nach Kenia überweisen konnten. Dieses Jahr bat mich die Schulleiterin der Mbagathi Schule sehr darum, mit unserem Einsatz für die Kinder in Kenia nicht nachzulassen, da die Schule ständig darum kämpfen muss, das notwendige Geld für die Ernährung, Unterkunft und Beschulung der ihr anvertrauten Kinder, die überwiegend aus armen Familien stammen, aufzubringen. Sie sprach ihren herzlichen Dank für unsere Spenden der letzten 12 Jahre aus. Dies zeigt, wie überaus wichtig und sinnvoll das Engagement unserer Schüler und Lehrer (sowie der Eltern und Firmen, die Arbeitsplätze zur Verfügung stellen) ist!

Unter- und Mittelstufe haben meistens durch Klassenaktionen, wie Musizieren in der Innenstadt, Flohmarktverkauf, Plätzchenbacken, Äpfel sammeln etc. mitgewirkt. Die Schüler der Oberstufe haben am 25. Oktober „arbeitsfrei“ und suchen sich in Firmen oder bei Privatleuten eine Arbeit für einen Tag.

Der WOW-Day ist eine Schulveranstaltung und die Schüler/-innen sind über die Schule unfallversichert. Die Schüler/-innen erhalten von der Schule ein Formular für einen Arbeitsvertrag, der von den Schülerinnen und Schülern und bei dem unter 18jährigen von den Erziehungsberechtigten unterzeichnet werden muss. Die Bezahlung erfolgt nach geleisteten Arbeitsstunden, möglichst nicht weniger als € 5 pro Stunde. Da die Oberstufenschüler am 25. Oktober schulfrei haben, wird eine Arbeitszeit von 5 Stunden erwartet. Den Arbeitsvertrag oder dessen Kopie ist der Verdienstnachweis. Ihn händigen die Schüler/-innen anschließend dem/der Klassenbetreuer/-in aus. Das erarbeitete Geld wird vom Arbeitgeber mit dem Namen der Schülerin/des Schülers im Verwendungszweck auf das Konto des Afrikakreises der Schule überwiesen. Bei Klassenaktivitäten geht das Geld direkt an den Klassenbetreuer.

Ich wünsche allen Beteiligten viel Phantasie bei der Planung und viel Freude an der Arbeit für einen guten Zweck!

Katharina Lang – Afrikakreis

Verein Freie Waldorfschule Schwäbisch Gmünd e. V. – Afrikakreis
 IBAN DE41 6145 0050 1000 0829 24
 Kreissparkasse Ostalb, BIC OASPDE6AXXX
 Verwendungszweck: Name des Schülers/der Schülerin

Äpfel für Afrika – WOW Day Aktion unserer 7. Klasse

Dank der Beziehung eines Elternteils zu einem „Gütlesbesitzer“ in Lorch bekamen die Schülerinnen und Schüler der 7.Klasse die Möglichkeit, die dort voll behängten Apfelbäume zu schütteln und die Äpfel zu ernten. Mit Hilfe einiger Eltern füllten wir so viele Säcke, dass daraus sage und schreibe 2.340 Liter Apfelsaft gepresst werden konnten. Für alle Beteiligten bedeutete dies einen erheblichen Einsatz, der aber nicht nur mit Mühe verbunden war, sondern auch und gerade im Miteinander viel Erfreuliches, Heiteres und Ermutigendes brachte.

Nun will diese Menge Saft auch verkauft und getrunken werden, darum möchte ich an dieser Stelle einige Gründe nennen, warum Sie sich unbedingt für diesen Saft entscheiden sollten:

1. Schutz und Erhaltung der heimischen Streuobstwiesen (auch wenn's nicht in Gmünd, sondern in Lorch ist; gilt trotzdem!). Ein Beitrag zur Erhaltung unserer Kulturlandschaft.
2. Regionales Erzeugnis. Das bedeutet kurze Transportwege und Unterstützung der heimischen Infrastruktur (Mosterei Seiz, Straßdorf)
3. Erlös aus dem Verkauf des Apfelsafts kommt unserer Partnerschule in Kenia zugute.
4. Schüler und Schülerinnen können erleben, dass Arbeit Sinn macht und nicht ausschließlich eigennützigem Interessen dienen muss.
5. Gegen den Durst nach dem Sport: Nichts besser als ein A-Schorle!
6. Last but not least: Apfelsaft als Akzent gegen Multi- und Multi-Multi-Mix light von Baldi und Bretto.

(Fortsetzung der Gründe für diesen Apfelsaft in den nächsten fünf Ausgaben der Ranzenpost)

Sie können den Apfelsaft in 5- und 10 Liter- Gebinden zu 6,50 € bzw. 12,50 € direkt im Klassenzimmer der 7.Klasse oder am Stand bei der kommenden Monatsfeier am 22.10 2016 erwerben. Denken Sie auch an Freunde, denen Sie hiermit Freude und Genuss bereiten können.

Prosit!

Thomas Haas, Klassenlehrer 7.Klasse

Herbstbazar 2016

Liebe Eltern!

Jetzt ist es nicht mehr lange bis zum diesjährigen Herbstbazar.

Wir öffnen am Freitag, den 18. November und Samstag, den 19. November unsere Schule vielen Gästen. In den Klassen wird schon fleißig organisiert und vorbereitet.

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie noch während des Bazars **etwas Zeit** haben, um im Verkauf auszuhelfen. Wir suchen Hilfe beim **Antiquariat**, beim **Second-Hand-Shop** (Liste hängt im Schulbürogebäude nach den Herbstferien aus), beim **Delikatessen-Stand** und bei den **Kinderaktivitäten**.

Wir freuen uns über jede Hilfe.

Ab sofort können Bücher- und Kleiderspenden im Erdgeschoss abgestellt werden. Über Dekorationsmaterial aus dem Garten würden wir uns nach den Herbstferien sehr freuen.

Es wäre schön, wenn sie jetzt schon Ihre Familienspezialität aus der Küche oder Ihrem Keller auswählen und diese dann nett verpackt dem Delikatessenstand spenden würden.

Viel Freude beim Vorbereiten!

Der Bazarkreis: Heike Lorenz

Julia Grimrath

Alexandra Klein (a.klein@fws-gd.de)

Herbstbazar: Weihnachtszimmer

Liebe Schulgemeinschaft,

zum dritten Mal wird es in diesem Jahr das Weihnachtszimmer geben. Wie gewohnt bieten wir Adventskränze, Türkränze, Christbaumanhänger, Bienenwachskerzen und viele andere schöne Dinge für die Weihnachtszeit zum Verkauf an. Das Weihnachtszimmer ist ausschließlich aus einer Elterninitiative heraus entstanden und keine Klassenaktivität. Der Erlös kommt zu 100 % der Waldorfschule zu Gute.

Wir benötigen dringend noch leere, möglichst große Walnuss-Hälften. Wer kann uns Walnüsse (gern auch vom Vorjahr) spenden?

Über folgende Spenden würden wir uns ebenfalls sehr freuen:

- alte Ausstecher
- Springerle-Formen (Model)

Wir brauchen Eure Spenden bis spätestens zu den Herbstferien. Gern könnt ihr uns per E-Mail unter gend@gmx.de kontaktieren und eine Übergabe vereinbaren.

Das Team vom Weihnachtszimmer

Herbstbazar: Second Hand Shop

Um wieder tolle und schöne Winterkleider für den Verkauf im Second-Hand-Shop anbieten zu können, bitte wir Sie, saubere und gut erhaltene Winterkleidung zu sammeln und wie gewohnt, im Schulgebäude / Erdgeschoss (gegenüber Eingang) abzustellen. Fundsachen, die nicht bis November abgeholt werden, kommen im Second-Hand-Shop zum Verkauf.

Dann noch eine Bitte, der Second – Hand – Shop braucht dringend Unterstützung für das Vorsortieren (bereits 3 Wochen vorher, nach Rücksprache!) und den Verkauf am Herbstbazar (Fr. 18.11. und Sa. 19.11.2016).

Einfachhalber steht künftig die **Helfer-Liste auf der Homepage des Förderverein Freunde der Waldorfpädagogik Schwäbisch Gmünd** <http://www.foerderverein-gd.org> unter Rubrik:

Herbstbazar / Second-Hand-Shop / Helfer-Listen zur Verfügung. Hier kann man die Listen einsehen und sich eintragen.

Fragen? Einfach anrufen.

Second-Hand-Shop / M. Cassola: 07171 / 498227

Mitteilung aus dem Schulbüro

Achtung! Die Freie Waldorfschule Schwäbisch Gmünd verbessert Ihren Service. Am 1. November 2016 werden wir einen Probelauf durchführen, bei dem die Abbuchung von div. Zahlungen an die Freie Waldorfschule Schwäbisch Gmünd als Einzelbeträge im Verwendungszweck angegeben werden.

Da der Verwendungszweck platzbedingt begrenzt ist, werden wir bestimmte Kürzel verwenden, die wir im Folgenden aufführen:

EB	=	Elternbeitrag	KBE	=	Kinderbetreuung Essen
EBN	=	Elternbeitrag Nachzahlung	EM	=	Essensmarken
EB13	=	13. Elternbeitrag	FK	=	Fahrtkosten Eigenanteil
MG	=	Materialgebühr	VF	=	Vereinsbeitrag Fördermitgliedschaft
AU	=	Aufnahmegebühr	RLG	=	Rücklastschriftgebühr
AG	=	Ganztageschule AG	MG	=	Mahngebühr
KB	=	Kinderbetreuung Kate			

Ursula Maas, Schulbüro

Highlights der Physik – mehr als nur Eis und Gurken

Am vorletzten Tag der Physik-Epoche in der 13. Klasse fuhren wir nach der schriftlichen Klausur mit dem gesamten Jahrgang nach Ulm zu den „Highlights der Physik 2016“. Dabei handelte es sich um eine Mitmach-Ausstellung auf dem Münsterplatz. Wissenschaftler aus Ulm und der gesamten Bundesrepublik standen dort für Fragen zur Verfügung, es gab Live-Experimente, Wissenschaftsshows, Vorträge von Spitzenforschern und jede Menge Wissenschaft zum Anfassen und Ausprobieren. Entsprechend unserem Thema hatten wir zwei Vorträge ausgewählt, die wir uns anhören wollten. „Geheimnisvolle Quantenwelt: Welle oder Teilchen?“ und „Elektronenmikroskopie – schärfer sehen mit Elektronen“.

Da auch der Geschichtskollege unsere Aktion unterstützte, ließ er die 13er etwas früher gehen und wir hatten noch die Chance auf ein Mittagessen, bevor wir in unserem schuleigenen Bus nach Ulm fuhren. Die Stimmung war super und der Zeitplan stand gut da. Blöderweise gerieten wir aber doch noch in einen dicken Stau, der uns den ersten Vortrag kostete. Im Nachhinein haben wir erfahren, dass dieser wegen Überfüllung bereits 10 Minuten vorher geschlossen wurde. Wir genossen dafür die Mitmach-Ausstellung und erste Aufgabe, die von mir erteilt wurde, war es, sich einen schönen Versuch auszusuchen, den wir zu Hause nachmachen können. Zu meiner großen Freude fanden sich tatsächlich fünf unterschiedliche Versuche. Diese Zeit bei den Experimenten ging rasend schnell vorbei. Wir wollten beim zweiten Vortrag auf jeden Fall dabei sein und standen 15 min vor Beginn an der Tür und warteten auf den Einlass. Während des Wartens hatten wir besonderen Spaß, als wir beobachten konnten, wie die Menschen in solchen Situationen miteinander umgehen. Phänomenologisches Erfassen ist ja auch eine besondere Stärke der Waldorfschüler. Der Vortrag über die Elektronenmikroskopie entpuppte sich leider als nicht publikumsgerichtet, denn an manchen Stellen war Fachwissen aus dem Physikstudium 3. Semester vorausgesetzt worden. Am Ende gönnten wir uns bei herrlichem Sonnenschein alle noch ein Eis, bei dem wir schon mal die ersten wichtigen Themen für den morgigen Tag ansprachen. Gegen 18 Uhr rollten wir wieder auf den Schulparkplatz und waren alle reichlich geschafft. So anstrengend kann Physik sein...! Da die Vorträge nicht den erwünschten Stoff bzw. Inhalt hatten, gab es am letzten Tag eine Nachbereitung. Ein Teil der Experimente wurde nachgebaut – klar Reproduzierbarkeit ist eine wichtige Voraussetzung in der Naturwissenschaft – und wir machten mit unseren Experimenten einerseits ein Ritt durch die Schulphysik und lockten an anderer Stelle sogar Zuschauer an, als wir die Tür zum Lüften offen hatten, denn unsere leuchtenden Gewürzgurken rochen wirklich nicht gut. Wir arbeiteten aber auch theoretisch auf, was für das Vortragsende des zweiten Vortrags so selbstverständlich war. Für uns war es das jedenfalls nicht, wie ein und dieselbe Sache Welle und Teilchen sein soll. Der anthroposophisch unterrichtete Schüler, lässt sich aber vielleicht auch eher auf die Beschreibung ein, dass dem Elektron auch ein Wellencharakter zugeschrieben werden kann (deBroglie). Als Überleitung zum Thema der nun folgenden Fachstunden besprachen wir das Elektronenmikroskop an sich und eröffneten die folgenden Unterrichtseinheiten mit der These, dass Atome eine logische experimentelle (und mathematische) Schlussfolgerung sind. Also jetzt wird es noch mal richtig spannend!



Rückblick auf die Kinderbedarfsbörse

Am Samstag, den 08. Oktober 2016, fand im Emil-Molt-Saal und in der Mensa die Kinderbedarfsbörse des Waldorfkindergartens, der Kinderstube und der Freien Waldorfschule Schwäbisch Gmünd statt.

Trotz des kalten Herbstwetters erschienen zahlreiche Besucher in der Mensa und im Emil Molt-Saal und viele Kleidungsstücke und Spielsachen wechselten ihre BesitzerInnen.

Der Pavillon der Mensa wurde liebevoll herbstlich dekoriert. Viele Besucher mit ihren Kindern machten es sich an den Tischen gemütlich und ließen sich eine indische Linsensuppe, eine Kürbissuppe oder ein Stückchen Kuchen mit einer Tasse Bio-Kaffee schmecken. Durch die Standgebühren der VerkäuferInnen und die Bewirtung konnte **eine stattliche Summe von 1.206 €** erwirtschaftet werden, mit der die Arbeit der Kinderstube, des Kindergartens und der Schule unterstützt wird.

Das Team der Kinderbedarfsbörse möchte sich hiermit noch einmal ganz herzlich bei allen bedanken, die mit Ihrem Zutun zum Gelingen des Ganzen beigetragen haben: den Verteilern der Plakate, den Kuchenbäckern, allen tatkräftigen Helfern beim Auf- und Abbau, bei der Bewirtung in der Mensaküche und beim Dekorieren, den Spendern vom Kochergarten e.V., Herrn Schmidt vom BioMarkt Aura, der Bäckerei Bühn's, der Bäckerei Munz in Neuler, Herrn Seitz von Edeka, der Firma Auer Obstsäfte und dem Gartenladen.

Die nächste Kinderbedarfsbörse ist bereits terminiert und findet am **18. Februar 2017** statt – über tatkräftige HelferInnen freut sich wieder

Das Team der Kinderbedarfsbörse

Speiseplan der Mensa

Speiseplan	17.-21.10.2016	*	
MO	Käseknödel + Ackerlalat Walnüsse	K	1,6
DI	Welsfilet + Kartoffeln + Tomatensalat Kürbissuppe + Vollkornbaguette	K VG	10
MI	Kartoffelpüree + Rotkohl+ Bratwurst + veggie Bratling Maultaschensuppe	K	2, 1,2,6, 10,
DO	Reispfanne + Gemüsegebraten Frühlingsrolle + Dip Reis	VG	10
FR	Kartoffelpuffer+ Apfelmus Tortellini + Käsesoße	K V	6,10 1,2, 10

Speiseplan	24.10.- 28.10.2016	*	
MO	Big Mamas Best Chilly con/sin Carne Nudelgratin + Brokkoli + Blumenkohl	K V	1,6, 10 1,2 10
DI	Fischburger + Chickenburger + Salat Spitzkohl+ Kartoffelrahmgemüse	K V	1,2,6, 10 1,2, 10
MI	Apfelstrudel + Vanillesoß Bratkartoffeln + Spinat + Ei	V K	2, 6, 10
DO	Hackbällchen, Spätzle mit Soße Kartoffelsuppe+ Bauernbrot	K V	1.2,6,10 1,2,6
FR	Pizza + Pasta	K V	6,10

Kleinanzeigen

Wir vermieten eine **Dachwohnung am Waldrand** in sehr ruhiger Lage. Die Wohnfläche beträgt ca.55m². Dazu gibt es einen atemberaubenden Balkon. Von Waldstetten ist das allein stehende Haus 2km entfernt. Ein eigenes Auto ist von Vorteil. Quellwasserversorgung. Bezugsfrei ab 12/16
Nähere Informationen und Besichtigung, Alexandra Kaiser, Tel: 07171/8742789, E-mail: gend@gmx.de

Einfach die Seele baumeln lassen und in der Natur ausreiten. **Reitbeteiligung** auf zuverlässigen Pferden für (junge) Erwachsene. Mehr Info unter E-Mail: gend@gmx.de, Tel.: 0159 02347275 Alexandra Kaiser

Annahmeschluss für die nächste Ranzenpost: Freitag, 11.11.2016

Impressum

Herausgeber: Freie Waldorfschule Schwäbisch Gmünd Scheffoldstr. 136, 73529 Schwäb. Gmünd,
Tel.: 07171/87 48 87-0, Fax.: 07171/87 48 87-61
E-Mail: info@fws-gd.de
Homepage: <http://www.waldorfschule-gmuend.de>
Kreissparkasse Ostalb,
IBAN: DE29 6145 0050 0440 4965 42, BIC: OASPDE6AXXX
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Schulleitungsteam der Freien Waldorfschule Schwäbisch Gmünd.
Jeder Beitrag gibt die Meinung des Autors wieder. Wir freuen uns über jeden Beitrag, behalten uns jedoch seine Veröffentlichung vor.
Redaktion: Yvonne Trullu, Tel. 07171/9419526
E-Mail: ranzenpost@fws-gd.de
Schulleitungsteam: Alain Ducret
Die Redaktion behält sich vor, Beiträge gekürzt zu veröffentlichen.
SMV-Kontakt: SMVmail@gmx.net
Anzeigenannahme: Sonja Westphal, Schulbüro,
Tel.: 07171/87 48 87-0, Fax. : 07171/87 48 87-61,
E-Mail: info@fws-gd.de
Es werden nur Anzeigen veröffentlicht, unter welchen ein Name steht! Die Gebühr ist im Voraus im Schulbüro zu zahlen.
Bei Einreichen eines Textes, z. B. Gremien der Schule (Gesamtkonferenz, SMV, ÖK, Bazarkreis), sollte dieser nicht mehr als 1 Seite pro Ausgabe in Anspruch nehmen.

Die Artikel müssen als Datei abgeliefert werden
Beiträge, die per E-Mail zugestellt werden, bitte einen Tag vor Redaktionsschluss an die Redaktion senden.
Preise: Private Kleinanzeigen EUR 2,50

Anzeigen: Verschenke oder Tausche = kostenlos.
Beachten Sie, dass Ihre Daten auf die Website unserer Schule gestellt werden.
Voraussichtlicher Redaktionsschluss im Schuljahr 2016/17:
11.11.,25.11.,9.12.,13.1.,27.1.,10.2.,10.3.,24.3.,28.4.,12.5.,23.6.,7.7.
Die Ranzenpost erscheint mittwochs, alle 14 Tage(außer in den Ferien). 18. Jahrgang, Auflage: 430

Waldorfschule Schwäbisch Gmünd
An der Schule Scheffoldstr. 128, 73529 Schw. Gmünd,
Tel.: 07171/36674, Kreissparkasse Ostalb,
IBAN: DE95 6145 0050 0440 2372 37, BIC: OASPDE6AXXX
Großdeinbach, Lachenäckerstr. 10, 73527 Großdeinbach,
Tel. : 07171/71149, Kreissparkasse Ostalb,
IBAN: DE95 6145 0050 0440 2372 37, BIC: OASPDE6AXXX

Waldorfschule Ruppertshofen
Hauptstr. 1, 73577 Ruppertshofen, Tel.: 07176/1335
Raiffeisenbank Mutlangen
IBAN: DE27 6136 1975 0011 6760 19, BIC: GENODES1RML

Förderverein Freunde der Waldorfpädagogik Schwäbisch Gmünd e.V.
Scheffoldstraße 128, 73529 Schwäbisch Gmünd
Kreissparkasse Ostalb
IBAN: DE86 6145 0050 0805 3036 89, BIC: OASPDE6AXXX